

FDP-Fraktion

Gemeinderatspräsident
Herrn Tobias Mani
General-Werdmüller-Strasse 21
8804 Au-Wädenswil

Wädenswil, 2. April 2011

Schriftliche Anfrage betreffend Wegzug BASF und zur Standortförderung des Industrie- und Dienstleistungsstandorts Wädenswil

Zeitgleich mit der SVP, die am 25. März 2011 eine Interpellation einreichte, hat sich auch die FDP-Fraktion eingehend mit der Problematik auseinandergesetzt, die aus dem Wegzug der BASF, einem der wichtigen Arbeitgeber und juristischen Steuerzahler, entsteht.

Der FDP geht es allerdings nicht nur um die Abklärung kurzfristiger Folgen und möglicher Massnahmen zu diesem bedeutenden Einzelfall, sondern um grundsätzliche, langfristige und nachhaltige organisatorische Lösungsansätze im strategischen Bereich.

Nachstehend die vertiefte und ergänzende Fragestellung zu einer aktiven Standortvermarktung der Stadt Wädenswil.

1. Der Zuzug der International Primary School im Neubüel war seinerzeit auf intensive Bemühungen des Stadtpräsidenten und Stadtrats zurückzuführen. Was gedenkt der Stadtrat unter Führung des jetzigen Präsidenten zu tun, um den Industrie-, Dienstleistungs- und Bildungsstandort Wädenswil bekannt(er) zu machen, a) in der Region, b) ausserhalb der Region?
2. Erachtet es der Stadtrat als eine seiner vordringlichen Aufgaben, Wädenswil wieder verstärkt als Industrie- und Dienstleistungsstandort zu positionieren, oder lebt er der Devise nach, „der Markt wird es von alleine richten“?
3. Besteht innerhalb des Stadtrates eine Task force, die sich konkret um die Vermarktung vorab des Industrie- und Dienstleistungsstandorts bemüht? Wenn ja, wie setzt sich diese zusammen? Hat der amtierende Stadtpräsident den Lead? Teilt er die Ansicht, dass dies Chefsache ist? Welches sind die Zielsetzungen, was hat sie bislang unternommen und was hat sie erreicht? Wenn nein, besteht immerhin die Absicht, eine solche Task force zusammen zu stellen? In welchem Zeitraum ist mit konkreten Informationen zu rechnen?

4. Welche konkreten Ergebnisse hat die „Standortförderung Zimmerberg“ aus Sicht von Wädenswil bislang erbracht? Kann der Stadtrat konkrete Beispiele nennen? Wer vertritt Wädenswil in diesem Gremium?
5. Was weiss der Stadtrat über die Zukunft des Au-Park, der früheren „Standard“ in der Au? Bestehen Kontakte zur Besitzerin dieses Areals resp. Gebäudekomplexes, der Immobiliengesellschaft Intershop mit Hauptaktionärin Patinex (diese in Mehrheitsbesitz des Ehepaars Rosmarie und Martin Ebner)? Wenn nein, verspürt der Stadtrat einen Bedarf, sich demnächst über die Absichten der Intershop in der Au näher zu informieren?
6. Der Anteil juristischer Personen am Steueraufkommen in Wädenswil ist von 3,6 Mio. Fr. oder 9,3% der einfachen Staatssteuer im Jahr 2000 auf 2,8 Mio. Fr. oder 6,3% der Staatssteuer im Jahr 2009 gefallen (Quelle Geschäftsbericht 2009). Ist der Stadtrat von dieser Entwicklung beunruhigt? Wenn ja, was gedenkt er konkret dagegen zu tun?

Für eine prompte Beantwortung danken wir dem Stadtrat im Voraus.

namens der FDP-Fraktion
Peter Schuppli